

Marktrecherche

Kassenzettel-/Buchhaltungsanwendungen

Klippa:

Shoeboxed:

The Neat Company:

Verbraucher-/Kaufverhalten

Growth from Knowledge (GfK):

Qymatix

Online-Banking

Kontaktloses Zahlen

SEQR

Terminaldirekt

Alleinstellungsmerkmal

Kassenzettel-/Buchhaltungsanwendungen

Klippa:

Diese App ist unser größter Konkurrent. Sie umfasst kostenlose Features wie das fotografieren von Kassenzetteln, dem Speichern von Daten wie Einkaufsladen, Gesamtpreis, etc und Kategorien zu dem jeweiligen Zettel. Eine Suche durch alle gespeicherten Zettel anhand von Datum, Laden oder Kategorie ist ebenfalls implementiert. Außerdem können einfache Statistiken anhand der Daten erstellt werden. Die Kassenzettel mit ihren Daten können in verschiedenen Formaten (pdf, jpeg) exportiert und geteilt werden. Für einen In-App Kauf kann man das OCR (optical character recognition) Feature freischalten, mit dem man angeblich einzelne Daten auf dem Kassenzettel automatisch erkennen kann. Leider konnten wir dies aufgrund des Preises nicht testen. Man findet auch aufgrund der geringen Bekanntheit der App keine Testberichte. Im Hinblick auf das Alleinstellungsmerkmal konnten wir feststellen, dass die Statistiken nur sehr rudimentär sind und keinen detaillierten Einblick in das Kaufverhalten der Nutzer bietet. Außerdem ist es nicht möglich sich innerhalb der App in Gruppen zusammenzuschließen, sondern nur mit einzelnen Nutzern.

(Quelle: <https://www.klippa.com/en/homepage/> 18.04.2018)

Shoeboxed:

Diese Buchhaltungssoftware wurde für kleinere Unternehmen designed. Die beinhaltet ebenfalls Features wie OCR, automatische Suchfunktionen, Kategorisierung und Export. Zudem auch noch Konten verknüpft werden und es ist ein direkter Export zu Finanzberatern/-organisationen möglich. Allerdings ist die Software ziemlich teuer (monatlicher skalierbarer Beitrag) und es ist nicht möglich einzelne Artikel auf dem Beleg automatisch zu erkennen. Der mobile Client erhielt sehr schlechte Bewertungen aufgrund von Bugs, schlechter Bedienbarkeit, etc. (Quelle: <https://www.shoeboxed.com/features/> 18.04.2018)

The Neat Company:

Diese Firma verkauft Scanner mit zugehöriger Software. Der Nutzer kann so Dokumente mit OCR scannen, Kategorisieren, Durchsuchen, Importieren und Exportieren. Zudem ist es möglich mit anderen Nutzern zu kollaborieren. Allerdings anscheinend in Form von Kommentaren und Chats. Es werden auch viele Schnittstellen, wie z.B LinkedIn, OnlineBanking, etc.) geboten. Dieses Angebot ist jedoch auch sehr teuer (Scanner + monatlicher Beitrag für Software). Zudem ist die Anwendung langsam, erkennt keine einzelnen Artikel und hat sehr schlechte Bewertungen. (Quelle: <https://www.neat.com/how-neat-works/> 18.04.2018)

Verbraucher-/Kaufverhalten

Growth from Knowledge (GfK):

Bei GfK (<http://www.gfk.com/de/>) handelt es sich um ein Unternehmen, welches mit technologischen und wissenschaftlichen Verfahren unternehmensspezifische Fragen zu Verbrauchern, Märkten, Marken und Medien behandelt. Den Kunden verspricht es mit Hilfe von Forschung und Analytik Wirtschaftswachstum zu erlangen. In Bezug auf das Projekt ist die Messung zu Verbraucherverhalten besonders interessant. Nach Angaben der GfK wurde beispielsweise eine umfassende Untersuchung zum Kaufverhalten von Urlaubern bei der Planung der nächsten Reise durchgeführt. Dabei wurden in 15.000 Haushalten über ein Browser-Plug-In Verhaltensweisen mitgeschnitten während ein Media Efficiency Panel Demografiedaten, Absichten und Kaufaktionen zusammenträgt. (Quelle: <http://www.gfk.com/de/success-stories/success-story/kaufverhalten-von-urlaubern-messen-bei-der-planung-ihrer-naechsten-reise/> 19.04.2018).

Qymatix

Qymatix ist ein weiteres Unternehmen dieser Art und bietet eine Reihe an Verfahren mit zugehöriger Software an, um den Vertrieb ihrer Kunden zu optimieren. Das Kaufverhalten von Konsumenten spielt hierbei eine große Rolle. In der sogenannten "Customer Journey" wird das Kaufverhalten zwar aufwendig, aber präzise segmentiert, sodass wertvolle Informationen entstehen für künftige Planungen des Vertriebs.

(Quelle: <https://qymatix.de/de/kaufverhalten-analyse-b2b/> 19.04.2018)

Online-Banking

Verschiedene Banken bieten auf der eigenen Online-Banking-Plattform graphische Darstellungen zur Auswertung des Umsatzes in einer definierbaren Zeitspanne eines Kundenkontos. Neben dem geplotteten Gesamtüberblick gibt es auch Graphiken die Kategorien automatisch erkennen und anzeigen. Zum Beispiel wie ein Dauerauftrag mit der Bezeichnung "Miete" der Kategorie Wohnen zugeordnet wird. Auch bei Überweisungen und Lastschriftverfahren erkennt das System meist automatisch zu welchem Bereich der Umsatz getätigt wird. Erkennt das System es nicht oder handelt es sich um eine Bargeldabhebung kann der Kunde selbstständig eine Kategorie aus einem weiten Spektrum an Vorschlägen auswählen und weiter spezifizieren.

(Quelle: <https://www.commerzbank.de/>)

Kontaktloses Zahlen

SEQR

Seqr ist eine in Deutschland beliebte Smartphone-App für digitale Transaktion u.A. bei der Bezahlung von Einkäufen in Geschäften. Zum einen verfolgt das System die Funktion einen QR-Code zu scannen, zum anderen auch schon die Funktion "Tap and pay", wenn der Verkäufer über entsprechende Technologie verfügt. Das Erhalten des Kassenbons in digitaler Form ist bei der Transaktion mit enthalten. Auch das Geld Senden bzw. Empfangen von und an andere SEQR-Benutzer ist einfach umzusetzen. Seqr, wie auch namhafte Konkurrenten (Boon, GooglePay, ApplePay, SamsungPay), setzen darauf, dass sich NFC-Technologie bzw. sogenannte kontaktlose Terminals in den Geschäften, Restaurants, Hotels etc. Deutschlands weiter verbreitet.

(Quellen : <https://www.seqr.com/de/>, <http://www.kontaktlos-zahlen.de/>)

Terminaldirekt

Terminaldirekt ist ein Händler, der EC-Terminals anbietet, die mit NFC(Near Field Communication)-Technologie ausgestattet sind. Auf der eigenen Website wird angegeben, dass Zahlungen dieser Art von Mastercard, Maestro, Visa, V Pay und Girogo akzeptiert werden. Leider sind keine Apps in der Auflistung dabei, jedoch ist beispielsweise via Apple Support die Wahrscheinlichkeit hoch "kontaktlose Zahlungen über Apple Pay [zu] akzeptieren, ohne Änderungen an Ihrem System vorzunehmen". Eine zukunftsweisende Entwicklung.

(Quellen: <https://www.terminaldirekt.de/kontaktlos.html>,
<https://support.apple.com/de-de/HT204274>)

Alleinstellungsmerkmal

Diese Marktanalyse zeigte, dass es für unsere Problemdefinition bereits einige Lösungsansätze gibt. Allerdings konnten wir in jedem Bereich mögliche kleine Alleinstellungsmerkmale erkennen, welche in ihrer Gesamtheit eine Marktlücke schließen könnten.

- 1) Trotz der Vielzahl an Scanner- und Buchhaltungssoftware, bei der bereits eine Reihe Feature angeboten werden, gibt es keine Anwendung (die wir finden konnten), welche es dem Nutzer ermöglicht Kassenzettel in ihrer Gesamtheit (einzelne Artikel) zu scannen. Demnach sind die Statistiken nur grob oder der Nutzer muss selbst viel Arbeit in eine feine Kategorisierung stecken
- 2) Einige Anwendungen ermöglichen zwar das Exportieren und Teilen der digitalen Kassenzettel, teilweise sogar das Bearbeiten, aber niemand ermöglicht eine Echtzeit-Kollaboration in Gruppen über gemeinsame Einkäufe und Abrechnung einzelner Artikel
- 3) In einigen Läden gibt es bereits die Möglichkeit mit einer mobilen Anwendung zu zahlen und den Kassenzettel direkt in digitaler Form zu erhalten. Allerdings vertrauen noch nicht viele Menschen dieser Technologie und bezahlen lieber wie gewohnt bar und mit Kreditkarte. Um trotzdem Kassenzettel-Chaos zu vermeiden, wäre es möglich eine Schnittstelle für Kassensysteme und eine mobile Anwendung zu entwickeln. Dies ist in dieser Form bisher noch nicht vorhanden.
- 4) Heutzutage erhebt nahezu jedes Unternehmen Daten und Statistiken über die eigenen Nutzer und auch das Kaufverhalten wird versucht zu analysieren. Jedoch ist es z.B für Supermärkte schwer das Kaufverhalten in Bezug auf ihre Konkurrenz zu erfassen, da viele in unterschiedlichen Supermärkten einkaufen. Ein System das dies verbindet gibt es unseres Wissens nach noch nicht und wäre anhand der Datenerfassung der digitalen Kassenzettel innerhalb einer Region möglich.